

Betriebsanleitung Janus Wasserhydraulik Filter

Vor erster Inbetriebnahme bitte unbedingt lesen und beachten:

Es ist zu beachten:

- **Der Filter muss vor Frost geschützt werden. Vereist der Filter, kann dieser platzen und undicht werden.**
- **Die Filterkartusche hat eine begrenzte Standzeit. Diese ist rechtzeitig zu wechseln. Eine verbrauchte Filterkartusche ist erkennbar an deutlicher Verschmutzung und an einem höheren Rückdruck am Filter sowie nachlassender Filterwirkung.**
- **Maximaldruck am Filter 8,6 bar**
- **Maximaltemperatur am Filter 52 °C**
- **Transparente Filtergehäuse sollten nach 5 Jahren aus Sicherheitsgründen gewechselt werden, da das Material altert und die Druckbeständigkeit nachlässt. Bei opaken Filtergehäusen ist dieser Zeitraum 10 Jahre. Inbetriebnahmedatum festhalten.**
- **Kein mikrobiell verseuchtes Wasser verwenden.**
- Sind alle Verschraubungen fest angezogen und dicht?

ISO9001: Alle Janus-Produkte werden in einem ISO9001 zertifizierten Herstellungsbetrieb gefertigt und vor Auslieferung einzeln geprüft.

Technische Daten: Alle Angaben beziehen sich auf den Einsatz von Trink- oder Klarwasser als Hydraulikfluid.

Gewährleistungsansprüche entfallen bei Veränderungen, Reparaturen oder Eingriffen durch Dritte ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers, auch weil danach die Ursache eines Schadens nicht mehr festzustellen ist.

Die Gewährleistung beschränkt sich auf den Lieferumfang des Herstellers und setzt den Einsatz gemäß Datenblättern bzw. der Auftragsbestätigung voraus. Es gelten stets nur die Bedingungen jenes Auftrages, zu dem das jeweilige Erzeugnis ausgeliefert wurde.

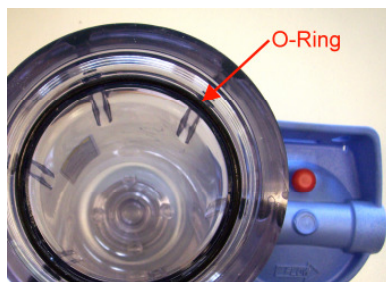
Betriebsanleitung Janus Wasserhydraulik Filter

Kartuschenwechsel / Einsetzen einer neuen Filterkartusche

1. Wasserversorgung abstellen
2. Druckablassknopf betätigen



3. Filtergehäuse abschrauben. Die O-Ring-Dichtung kann am Filteroberteil haften bleiben. Diese vorsichtig ablösen, reinigen und nach der Reinigung des Filters (4) wieder in die gereinigte Nut am Filtergehäuse einsetzen, ggf. mit geeignetem Silikonfett leicht schmieren. Beschädigte O-Ring-Dichtung ersetzen.



4. Filtergehäuse und Filteroberteil sorgfältig reinigen und spülen, damit keine Reste des Reinigungsmittels verbleiben.
5. Neue Filterkartusche korrekt in das Filtergehäuse einsetzen.
6. Filtergehäuse wieder an das Oberteil schrauben. Nicht zu stark anziehen. Die Filterkartusche muss oben zentrieren.

7. Wasserversorgung wieder vorsichtig öffnen.

8. Eingeschlossene Luft über den Druckablassknopf vorsichtig ablassen.

9. Auf Dichtigkeit prüfen.